

Willkommen in der MEDIAN Heinrich-Mann-Klinik Bad Liebenstein

Rehabilitationsklinik für Neurologie und Orthopädie

Liebe Patienten,

wenn Sie als Arbeitnehmer heute längerfristig krank werden, haben nicht nur Sie selbst ein großes Interesse an einer schnellen Gesundung. Auch Ihr Arbeitgeber braucht das Know-how im Betrieb und die Rentenversicherung möchte durch eine gezielte Rehabilitation Rentenzahlungen vermeiden – letztendlich hat die ganze Gesellschaft ein Interesse daran, die Leistungsfähigkeit ihrer Arbeitnehmer zu erhalten. Passgenaue Rehabilitationsleistungen der gesetzlichen Rentenversicherung sind deshalb heute ohne Behandlungsmodule der Medizinisch-beruflich orientierten Rehabilitation (MBOR) nicht mehr vorstellbar. Mit ihrer Hilfe lassen sich Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Rehabilitanden gezielt für die schnelle Rückkehr in den Beruf trainieren. Die sonst typischen Wiedereingliederungszeiträume am Arbeitsplatz werden mitunter erheblich verkürzt oder entfallen sogar ganz. Ziel der MBOR ist die möglichst dauerhafte (Re-)Integration von Versicherten ins Erwerbsleben. Unsere Klinik gehört zu den Vorreitern bei der Entwicklung von entsprechenden Behandlungsmodulen und Konzepten. Von dieser Erfahrung können Sie heute direkt profitieren.

Dr. med. Andreas Schmidt
Chefarzt Orthopädie



Ärztliche Leitung

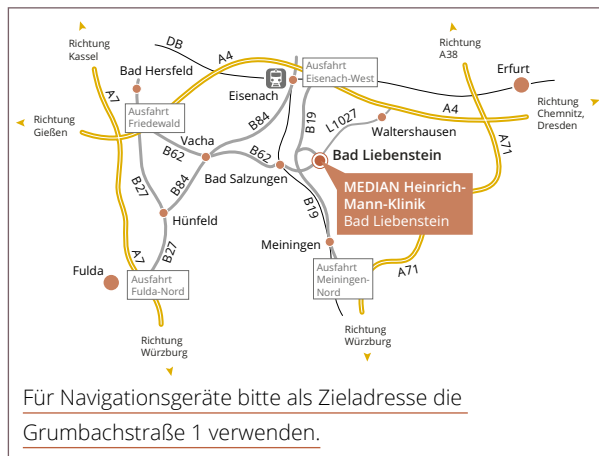
Dr. med. Andreas Schmidt

Chefarzt Orthopädie

Facharzt für Orthopädie, Sozialmedizin, Chirotherapie, Sportmedizin, Osteologie (DVO), Physikalische Therapie und Balneologie, Röntgendiagnostik Skelett

Telefon +49 (0)36961 37-321

andreas.schmidt@median-kliniken.de



MEDIAN Heinrich-Mann-Klinik Bad Liebenstein
Heinrich-Mann-Straße 34 · 36446 Bad Liebenstein
Telefon +49 (0)36961 37-206 oder -219
Telefax +49 (0)36961 37-885
heinrich-mann-klinik@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de



MEDIAN Heinrich-Mann-Klinik
Bad Liebenstein

Die Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation MBOR

Patienteninformation

Das Leben leben



Das MBOR-Angebot

Vor dem Hintergrund steigender Lebensarbeitszeit und erhöhter Anforderungen des Arbeitsmarktes ist die Rückkehr von Patienten in die Berufswelt eine der größten Herausforderungen für die Rehabilitation. Deshalb bietet unsere Klinik bereits seit 2008 ein spezielles Angebot zur Medizinisch-beruflich orientierten Rehabilitation (MBOR). Es soll insbesondere chronisch kranke Patienten bei der Wiederherstellung, Anpassung und Optimierung ihrer individuellen beruflichen Fähigkeiten gezielt unterstützen. Kernanliegen des MBOR-Konzeptes ist dabei eine inhaltliche Verzahnung von medizinischer und beruflicher Rehabilitation mit möglichst geringer zeitlicher Verzögerung.

Das Angebot gilt insbesondere für:

- Patienten mit lang andauernder Arbeitsunfähigkeit und evtl. zusätzlich bestehender Arbeitslosigkeit
- Rentenantragsteller ohne im Vordergrund stehenden Versorgungswunsch

- Rehabilitanden, die aus medizinischen Gründen ihre letzte versicherungspflichtige berufliche Tätigkeit nicht wieder aufnehmen können

Unsere Therapie für Sie

Die MBOR umfasst neben medizinischen auch berufsorientierte und psychologische Therapiebausteine. In einem interdisziplinären Team wird zu Beginn der Therapie ein Fähigkeitsprofil des Rehabilitanden erstellt. Es zeigt im Abgleich mit einer möglichst exakten Arbeitsplatzbeschreibung, wo berufsbezogene Einschränkungen bestehen. Auf Basis dieser Daten wird in der Klinik die Arbeitsplatzsituation des Patienten simuliert und individuell trainiert.

In zwei Stufen zum Ziel

In einem ersten Schritt erhalten alle Rehabilitanden als beruflich orientiertes Basisangebot (Stufe A) eine individuelle Berufs- und Sozialberatung. Gemeinsam mit dem Rentenversicherungsträger werden daraus bereits weitere Leistungen abgeleitet. Eine Schulung zu „Teilhabeleistungen am Arbeitsleben“ ergänzt das Angebot. Die Stufe B der MBOR-Maßnahmen umfasst anschließend bedarfsweise ein „Arbeitsplatztraining“ mit der Möglichkeit zur Belastungssteigerung. Zusätzlich erfolgt unter psychologischer Leitung eine Schulung zur Stressbewältigung am Arbeitsplatz. Die Teilnehmer lernen dabei als „Hilfe zur Selbsthilfe“ den Umgang mit belastenden Arbeitsplatzsituationen.



Kontakt

Sie möchten das MBOR-Konzept näher kennenlernen? Sie möchten sich selbst ein Bild von den umfassend ausgestatteten Räumlichkeiten machen? Dann zögern Sie nicht, einen Besuchstermin zu vereinbaren! Gern beantworten wir Ihnen Ihre Fragen zur MBOR und helfen Ihnen beim Antragsverfahren.

Service

Telefon +49 (0)36961 37-321
katrin.wagner@median-kliniken.de

Patientenaufnahme

Telefon +49 (0)36961 37-206 oder -219

Unsere Klinik arbeitet mit den gesetzlichen sowie privaten Krankenkassen und der Deutschen Rentenversicherung zusammen. Auch bei Fragen zur Kostenübernahme beraten wir Sie gern.

